

Hallo liebe Freund*Innen

Wir hoffen, dass es dir, deiner Familie und Freund*innen in dieser ungewöhnlichen Zeit gut geht. Auch wir sind von der rasanten Entwicklung der Corona-Pandemie betroffen und versuchen unseren Beitrag gegen eine schnelle Ausbreitung des Corona-Virus zu leisten. Und das heißt leider ganz aktuell, völlig ungewöhnlich und so gar nicht unserem Verständnis und Auftrag entsprechend: Junge Menschen eben nicht zusammen zu bringen, sondern auf gebotenen Abstand zu halten!

Damit dieser Abstand aber nicht zu groß wird nutzen wir nicht nur unseren Newsletter, sondern auch viele andere digitale Möglichkeiten, um in Verbindung zu bleiben. So haben wir zum Beispiel unsere Regionalkonferenzen digital als Web-Konferenz stattfinden lassen und uns so trotz aller Beschränkungen intensiv ausgetauscht. Auch die Vorstandssitzungen und viele andere kleinere und größere Veranstaltungen finden in Corona-Zeiten DLRG-Jugendweit als Web-Meeting statt, damit wir weiterhin im Austausch bleiben können und uns trotzdem an die Beschränkungen halten.

Wir wünschen dir jetzt viel Spaß beim durchstöbern unseres Newsletters.

News aus dem Verband:



Internationale Jugendbegegnung auf 2021 verschoben

Internationale Jugendbegegnungen sind immer etwas ganz Besonderes. Eigentlich wollten wir daher in diesem Jahr mit dir und den Kolleg*innen aus Norwegen eine gemeinsame Jugendbegegnung und internationale Jugendgruppenleiter*innen-Ausbildung starten. Doch die aktuelle Situation um das Corona-Virus macht es uns leider nicht möglich dieses Jahr eine internationale Jugendbegegnung durchzuführen. Eine Absage der Veranstaltung kommt für uns jedoch nicht in Frage: Gemeinsam mit unserer norwegischen Partnerorganisation haben wir bereits einen Zeitraum im nächsten Jahr festlegen können. Die internationale Jugendbegegnung und Jugendgruppenleiter*innen-Ausbildung findet nun nächstes Jahr vom 25.07-01.08.2021 statt.

Nähere Informationen sowie das Anmeldeformular findet ihr hier ►dlrg-jugend.de/ijb



Was sonst nur Mitarbeitende der Bundesebene können, ist an diesem Wochenende für alle Interessierten der DLRG-Jugend möglich. Das Web-Schnupper-Mitarbeiter*innen-Wochenende (MaWo) ist genau das richtige für dich, wenn du ...

- dich schon öfter gefragt hast, wer auf der Bundesebene aktiv ist und welche Aufgaben die Mitarbeitenden haben,
- Projekte, Aktionen oder inhaltliche Arbeitsbereichen kennen lernen oder sogar mitgestalten möchtest,
- Lust auf einen Perspektivwechsel hast oder
- einfach schnuppern möchtest, ob die Arbeit bei uns etwas dich ist!

Neben grundlegenden Informationen dazu, wie die Arbeit auf Bundesebene organisiert ist, werden sich unsere Arbeitsfelder mit ihren aktuellen Themen und Inhalten vorstellen. Wir haben dein Interesse geweckt? Dann melde dich doch einfach unter anmeldung@dlrgjugend.de an.

Umweltschutz in Zeiten von Corona

Die Positive Seite von Corona ist, dass das Himalaya Gebirge seit drei Jahrzenten erstmals wieder zu sehen ist, im touristisch sehr beliebten Venedig werden in den Kanälen wieder Fische gesehen und in Deutschland ist die Feinstaubbelastung in vielen Großstädten sehr stark gesunken.

In unserer Broschüre "Umweltschutz und du...?!" haben wir dir Aktionen vorgestellt, die zu zum Thema Umweltschutz mit deiner Kinder- oder Jugendgruppe durchführen kannst. Einige davon lassen sich trotz Social Distancing und Ausgangssperre einfach umsetzen. In den nächsten Wochen werden wir diese Aktionen auf der Webseite vorstellen und euch zeigen, wie ihr auch von zu Hause aus die Umweltbelastung senken könnt und etwas für den Umweltschutz unternehmen könnt. Also bleibt gespannt und schaut immer wieder vorbei!



News aus der Jugendverbandsszene:



Bundeskongress Kinder- und Jugendarbeit 21.-23.09.2020

Der Kongress soll von Montag, 21. September 2020 bis Mittwoch, 23. September 2020 in Nürnberg stattfinden. Das Programm speist sich aus zentralen Keynotes aus Wissenschaft, Gesellschaft und Politik sowie aus Beiträgen der Jugendarbeitspraxis und -forschung. Die Meile der Jugendarbeit – auf dem Kornmarkt in der Nürnberger Altstadt – soll der zentrale Begegnungsort sein. Dort wird es eine Bühne geben. Außerdem wird es Informationsstände etwa von Organisationen und Verlagen sowie Mitmachaktionen von Kinder- und Jugendorganisationen und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit geben.

Die dreitägige Fachveranstaltung in Nürnberg bietet zahlreiche Möglichkeiten für gemeinsamen Austausch und fachpolitische Debatten. Es wird Raum geben für den Diskurs aktueller und zukünftiger gesellschaftlicher Entwicklungen und die Entwicklung von Impulsen. Die Teilnahme am Bundeskongress Kinder- und Jugendarbeit 2020 wird kostenfrei sein. Übernachtung und Verpflegung müssen selbst getragen werden. Wenn das Kongressprogramm steht, wird es ein Online-Anmeldeverfahren geben. Interessierte können sich bereits auf der Seite des Bundeskongresses (bundeskongress-kja.de/) registrieren und erhalten rechtzeitig aktuelle Informationen.

Am 03.04.2020 hat der Deutsche Bundesjugendring ein Positionspapier zum Thema "Jugendpolitik im Ausnahmezustand" beschlossen. Darin stellt die Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände in der Bundesrepublik heraus, dass Kinder und Jugendliche in der gegenwärtigen gesellschaftlichen Lage Rechte, Erwartungen, aber auch besondere hat.



Der DBJR stellt sich darin auch gegen ein aktuell oft gezeichnetes Bild von unvernünftigen, sorglosen jungen Menschen. Dies halte einem Realitätscheck nicht stand. "Im Gegenteil - viele junge Menschen zeigen sich aktuell solidarisch. Sie stellen ihre Möglichkeiten und Fähigkeiten der Gesellschaft dort zur Verfügung , wo sie gebraucht werden – von der Nachbarschaftshilfe über den direkten Einsatz im Gesundheitswesen bei der Bekämpfung von Corona bis hin zu den hunderttausenden Jugendleiter*innen, die auch jetzt für ihre Gruppen da sind, digital oder telefonisch. Die Kontakt halten und ihr Bestes tun, um die im Folgenden geschilderten Auswirkungen abzufedern." Solidarität ist gefragt, kein Ausspielen der Generationen gegeneinander, kein Problematisieren von Bevölkerungsgruppen.

Das komplette Positionspapier könnt ihr ►hier lesen.

Ein Zeitloser Wandkalender: Feier- und Gedenktage der Migrationsgesellschaft

Chanukkah, Weihnachten, Newroz; Welt-Aids-Tag, Welt-Autismus-Tag, Tag der Menschenrechte - auf diesem zeitlos konzipierten Wandkalender befinden sich im Kalendarium auf der Vorderseite zahlreiche Feier- und Gedenktage unterschiedlicher religiöser, ethnischer und kultureller Gruppen. Auf der Rückseite werden alle Tage erläutert, darüber hinaus sind dort auch bewegliche Feste aufgeführt, die bei Interesse eigenständig ins Kalendarium übernommen werden können. Dieser Kalender unterstützt die offene, tolerante und aneinander interessierte Gesellschaft dabei, verschiedene Feier- und Gedenktage im Blick zu haben, die für die unterschiedlichen in Deutschland lebenden Menschen von Bedeutung sein können.



Dabei umfasst der Kalender muslimische, hinduistische, jüdische, christliche und buddhistische Feier- und Gedenktage sowie solche von Sinti*zze und Rom*nja, Kurd*innen, Alevit*innen, Bahai und Êzîd*innen. Weitere bedeutsame Feier- und Gedenktage enthält er für Schwarze Menschen, für LSBT*IQ, Frauen, Menschen mit Behinderung und bzgl. des Lebensalters. Eine weitere Kategorie führt Gedenktage bzgl. des Nationalsozialismus, gegen Rechtsextremismus, gegen Rassismus und für Menschenrechte Demokratie auf. Somit wird in dem Kalender u.a. an den Sprengstoffanschlag in der Probsteigasse in Köln (19. Januar) oder an den Internationalen Tag zur Abschaffung der Sklaverei (2. Dezember) erinnert, er zeigt auf, dass der Februar von der Schwarzen Community als Black History Month gefeiert wird und informiert über zahlreiche weitere (inter-)national bedeutsame Tage.

Zu dem vom Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusarbeit e. V. (IDA e.V.) herausgegebenen Wandkalender findet ihr nähre Informationen sowie den Link zum PDF-Download hier.

Neuer Reader der Vielfalt-Mediathek zum Bundesprogramm "Demokratie leben!" erschienen





Die ebenfalls vom Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusarbeit e. V. (IDA e.V.) herausgegebene Broschüre gibt einen Überblick über das vielfältige Repertoire an Methoden, Konzepten und Informationen zu den ganz unterschiedlichen Themenfeldern der, durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geförderten Vielfalt-Mediathek und damit des Bundesprogramms "Demokratie leben!" in der ersten Förderperiode.

In der Broschüre werden folgende Themen und zugehörige ausgewählte Projekte vorgestellt:

- Methoden gegen Rassismus und für Empowerment,
- Präventive und intervenierende Handlungsstrategien gegen Rechtsextremismus und Argumentationshilfen gegen rechtspopulistische Vereinfachungen
- Grundlagen für eine diskriminierungsfreie Pädagogik in der Vor- und Grundschule
- Konzepte gegen primären und sekundären Antisemitismus,
- Unterstützungsangebote für Multiplikator_innen in der Geflüchtetenarbeit,
- Informationen zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt,
- Ideen, um präventiv gegen religiösen Fundamentalismus zu wirken, und
- Konzepte zur Prävention und Maßnahmen gegen Hate Speech

Ihr könnt die Broschüre kostenlos unter www.vielfalt-mediathek.de herunterladen. Ebenfalls können bis zu drei gedruckte Exemplare gegen eine Versandpauschale von 3,00 Euro zuzüglich der gewichtsabhängigen Portokosten unter www.idaev.de/publikationen/reader/ bestellt werden.

In eigener Sache:

Datenschutz: Information für unsere Abonnent*innen

Du erhältst regelmäßig unseren Newsletter, mit dem wir dich über relevante Themen für dein Engagement in der DLRG-Jugend informieren. Deine personenbezogenen Daten werden nur für den aufgeführten Zweck verwendet. Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die seit dem 25.05.2018 verbindlich ist, möchten wir diesen Verteiler im Hinblick auf datenschutzrechtliche Anforderungen aktualisieren. Daher möchten wir dich darauf hinweisen, dass du dich jederzeit von unserem Newsletter abmelden kannst. Wenn wir keine Nachricht von dir erhalten, gehen wir davon aus, dass du dich auch weiterhin über die Zusendung freust.

Feedback

Du hast neue Impulse, Anregungen und Infos? Dann sende sie uns gerne unter newsletter@dlrg-jugend.de zu.

Wenn dir unser Newsletter gefällt, empfehle ihn gerne weiter.

Wir freuen uns sehr über Beiträge aus Gliederungen, die für alle Mitglieder interessant sind. Schicke uns einfach eine E-Mail an newsletter@dlrg-jugend.de. So kannst du auch gerne deine Kritik und Verbesserungsvorschläge an uns loswerden.

Du möchtest keinen Newsletter mehr? Hier ist der Link zum Abmelden.

© 2020 DLRG-Jugend, Bundesverband - Impressum

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.